

Eines Tages bemerkte Karl, dass die Menschen im Garten besonders beschäftigt waren. Sie sammelten Obst und Gemüse und trugen es in Körben zur kleinen Dorfkirche. Karl fragte sich, was wohl los war. Da hörte er, wie eine freundliche Tomate namens Tina ihm erklärte: "Es ist bald Erntedankfest! Die Menschen danken Gott für die reiche Ernte und feiern zusammen."

Karl war aufgeregt. Er hatte schon von diesem Fest gehört, aber noch nie daran teilgenommen. Er fragte Tina: "Was passiert denn beim Erntedankfest?"

Tina lächelte und sagte: "Die Menschen bringen die schönsten Früchte und das beste Gemüse zur Kirche, um Gott zu danken. Sie schmücken den Altar und feiern einen Gottesdienst. Danach teilen sie das Essen miteinander und geben auch denen etwas ab, die weniger haben."

Karl war begeistert. Er wollte unbedingt Teil dieses besonderen Festes sein. Und tatsächlich, am nächsten Tag wurde er vorsichtig von den Menschen gepflückt und zur Kirche gebracht. Dort wurde er zusammen mit vielen anderen Früchten und Gemüsen auf den Altar gelegt. Karl fühlte sich geehrt und stolz.

Während des Gottesdienstes hörte Karl, wie die Menschen Lieder sangen und Gebete sprachen. Sie dankten Gott für die reiche Ernte und erinnerten sich daran, wie wichtig es ist, die Gaben der Natur zu teilen und zu schützen. Karl fühlte sich warm und glücklich. Er wusste, dass er Teil von etwas Großem und Wundervollem war.

Nach dem Gottesdienst sah Karl, wie die Menschen das Essen miteinander teilten und lachten. Er sah, wie Kinder wie Max und Lena fröhlich umherliefen und sich über das Fest freuten. Karl

wusste, dass er dazu beigetragen hatte, dieses Fest so besonders zu machen.

Und so endete das Erntedankfest, und Karl der Kürbis war glücklich, dass er Teil dieser schönen Tradition sein durfte. Er wusste, dass er nicht nur ein Kürbis war, sondern ein Symbol der Dankbarkeit und des Teilens.

### **Was ist Erntedank?**

Erntedank ist ein Fest, bei dem die Menschen Gott für die Früchte des Feldes, das Obst, das Gemüse und das tägliche Brot danken. In vielen Kirchen werden Altäre mit bunten Früchten, Gemüse und Blumen geschmückt.

### **Warum feiern Christen Erntedank?**

Christen feiern Erntedank, um ihre Dankbarkeit für die Ernte und die Gaben der Natur auszudrücken. Sie erinnern sich daran, dass alles, was sie zum Leben brauchen, von Gott kommt. Es ist auch eine Zeit, um über die Verantwortung nachzudenken, die Menschen für die Schöpfung haben.

### **Wie wird Erntedank gefeiert?**

Gottesdienste: In den Kirchen gibt es besondere Gottesdienste, bei denen Lieder gesungen und Gebete gesprochen werden, um Gott zu danken.

Erntedankkrone: Eine Erntedankkrone aus Getreide und Blumen wird oft als Symbol der Dankbarkeit gebunden und in der Kirche aufgestellt.

Teilen: Viele Christen nutzen das Fest auch, um Lebensmittel zu sammeln und mit Menschen zu teilen, die weniger haben.

## Geschichte des Erntedankfestes

Das Erntedankfest hat sehr alte Wurzeln. Schon in der Bibel gibt es Geschichten von Menschen, die Gott für die Ernte danken. Auch in anderen Kulturen und Religionen gab es ähnliche Feste, bei denen die Menschen ihren Göttern für die Ernte dankten.

Erntedank ist also ein Fest der Dankbarkeit und des Teilens, bei dem Christen Gott für die Fülle der Natur danken und sich ihrer Verantwortung für die Schöpfung bewusst werden.

### St. Markus - Evangelisch Lutherische Kirche

Pastorin Ingrid Doerschel  
Tel.: (604) 566-2102  
E-Mail: [pastor@stmarkschurch.ca](mailto:pastor@stmarkschurch.ca)

Sekretariat Tel.: (604) 876-4312  
E-Mail: [office@stmarkschurch.ca](mailto:office@stmarkschurch.ca)  
1573 E. 18<sup>th</sup> Avenue, Vancouver, BC V5N 2H4



Kinderkirche online: alle Geschichten findet ihr hier:

## Kinderkirche

### Erntedank



In einem großen, sonnigen Garten wuchs ein kleiner Kürbis namens Karl. Karl war ein fröhlicher Kürbis, der es liebte, in der warmen Sonne zu liegen und den Vögeln beim Singen zuzuhören. Jeden Tag wuchs er ein bisschen mehr und wurde runder und kräftiger.